

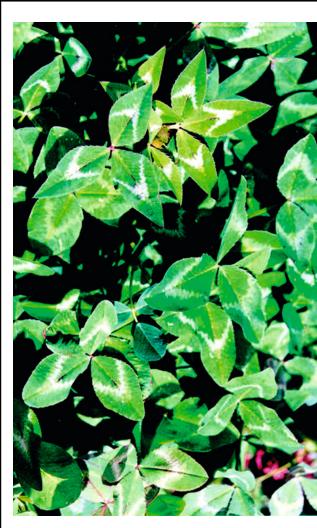
Einjähriger Klee

Einjähriger Klee bietet eine breite Palette an Weide-, Heu- und Silageanwendungen mit zahlreichen Vorteilen wie Stickstofffixierung, Unkrautbekämpfung und Krankheit unterbrechen durch Fruchfolge. Durch die Zugabe zu Gras oder Heu kann die Futterqualität und der Proteingehalt erhöht und Stickstoff für das Gras- oder Getreidewachstum bereitgestellt werden.

Zulu II - Blasenfrüchtiger Klee

Der robuste Winterklee

- Blasenfrüchtiger Klee
- Ausgezeichnetes Frühjahrs- und Frühsommerwachstum
- Aufrechte Sorte mit schmalem Stängel
- Gut geeignet für lehmige und saure sandige Böden
- Pfahlwurzel kann untere Grundwasserspiegel erreichen
- Gute Regeneration durch einen hohen Anteil an hartem Saatgut



Diese Klee-Sorte der gemäßigten Zone ist einfach an ihren spitzen, pfeilförmigen Blättern erkennbar. Diese hartsame Sorte wird hauptsächlich in der Mittelmeerregion mit sehr milden Wintern eingesetzt. Blasenfrüchtiger Klee ist an säureneutrale Böden angepasst und eignet sich für Schnitt und leichte Beweidung. Da diese Klee-Sorte recht langsam beginnt und ihre Hauptproduktion im Frühjahr hat, sollte sie in Mischungen mit winteraktiveren Leguminosensorten verwendet werden.

Merkmale Zulu II:

Erforderliche Niederschlagsmenge: 450 mm+
pH-Bereich (CaCl₂): 4,5–7,0
Blüte: mittel
Selbstregenerierung: ausgezeichnet
Wuchsform: aufrecht
Etablierung: langsam
Anwendung: Silage, Beweidung
Aussaatmenge: 1–8 kg/ha, in Mischungen mit Gräsern und Leguminosen



 BARENBRUG



Spezifikationen

Art Blasenfrüchtiger

Einjähriger Klee

Einjähriger Klee bietet eine breite Palette an Weide-, Heu- und Silageanwendungen mit zahlreichen Vorteilen wie Stickstofffixierung, Unkrautbekämpfung und Krankheit unterbrechen durch Fruchtfolge. Durch die Zugabe zu Gras oder Heu kann die Futterqualität und der Proteingehalt erhöht und Stickstoff für das Gras- oder Getreidewachstum bereitgestellt werden.

